

A. Mazar/N. Panitz Cohen, Timnah (Tel Batash) II. The Finds from the First Millenium BCE. Text/Plates (Jerusalem 2001, Israel Exploration Society, Qedem, Bd. 42.I/II, xi + 305, iv + 215 S., 106 Tafeln, Ln.). [Während der erste Band der Grabungspublikation von Timnah/Tel Batash sich mit der Stratigraphie und der Architektur beschäftigte, werden in diesem Band die Funde aus der Zeit des 1. Jt.s v. Chr. publiziert. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Keramikpublikation, die in vorbildlicher Weise durchgeführt und auch statistisch ausgewertet wurde. Dieser Grabungsband wird deshalb für die Zukunft eines der grundlegenden Werke bei der Keramikbestimmung sein. Daneben werden einige wenige Inschriften, LMLK- und Rosettenstempel, Figurinen, Metall-, Knochen-, Elfenbein- und Steinobjekte sowie Webgewichte, Spinnwirtel, ein Skarabäus, ein Siegel und ein Amulett veröffentlicht. Spektakuläre Funde fehlen, doch zeichnet sich dieser Band vor allem durch die gründliche Untersuchung der Einzelstücke aus. Ein abschließender Beitrag beschäftigt sich mit den derzeit wieder intensiv diskutierten Problemen der absoluten Chronologie. Stratum IV begann im 10. Jh. v. Chr., doch folgte im 9. Jh. wahrscheinlich eine Siedlungslücke. Stratum III dauerte das 8. Jh. an, die Zerstörung kann auf 701 datiert werden. Unmittelbar danach wurde die Stadt wieder aufgebaut (Stratum II), die neuerliche Zerstörung geht auf die Babylonier (zwischen 605 und 603 v. Chr.) zurück. Aus persischer Zeit stammen nur spärliche Funde.] W. Z.